

Rundschreiben Nr. 4 (Spielzeit 2020/21)

Allgemeine Informationen

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

wie bereits auf Grund der Veröffentlichungen des Verbandes und des Bezirks hinreichend bekannt sein dürfte, wurde die Saison 2020/2021 annulliert.

Ausgangspunkt für die demnächst anstehende Vereinsmeldung 2021/22 ist somit der Stand der Spielklasseneinteilung unmittelbar nach dem Schlusstermin für die Auffüllung der Spielklassen in der Saison 2020/21.

Es gibt weder Aufsteiger noch Absteiger. Alle Mannschaften erhalten das Startrecht in ihrer bisherigen Spielklasse. Dies gilt auch für Mannschaften, die nach Ende der Vereinsmeldung für die Saison 2020/21 zurückgezogen oder gestrichen wurden.

Bitte sehen Sie von einer „Bewerbung“ für einen Aufstieg ab. Dieser kann schon daher nicht stattgegeben werden, weil es keine gültigen Tabellen gibt und es daher keine Kriterien für einen evtl. Aufstieg geben kann.

Allerdings wird der Kreis Klassenverzicht aus allen höheren Klassen ohne Rücksicht auf deren Anzahl aufnehmen. Wir bitten sehr herzlich darum, uns einen solchen Spielklassenverzicht so früh wie möglich mitzuteilen.

Für den Fall, dass die Vereinsmeldung zur Spielzeit 2021/22 auch nach Aufnahme von Klassenverzichten aus höheren Spielklassen zu einer Unterbesetzung einer Spielklasse führt (weniger als die geplante Sollstärke zur Spielzeit 2020/21), legt das Gutachten des Ressorts Wettspielordnung des DTTB die zu beachtende Vorgehensweise fest.

Beispiel anhand der Kreisliga

1. Es werden für die Auffüllung nur Mannschaften berücksichtigt, die in der Saison 2020/21 in der 1. Kreisklasse (oder tiefer) eingeteilt waren. Damit scheiden Mannschaften aus, die das Startrecht für die Kreisliga gehabt hätten, aber im Zuge der Vereinsmeldung abgemeldet wurden.
2. Da es in der Spielzeit 2020/21 keine Tabellenstände gibt (siehe oben), gibt es auch nichts, worauf die Auf- und Abstiegsregelung 2020/21 anzuwenden wäre. Es muss also ein Rückgriff auf die Tabellen 2019/20 und die dortige Auf- und Abstiegsregelung mitsamt der dort festgelegten Auffüllreihenfolge erfolgen.
3. Dabei werden zunächst solche Mannschaften befragt, die für die Spielzeit 2020/21 einen Spielklassenverzicht vorgenommen haben, und zwar in der Reihenfolge ihrer Spielklassenzugehörigkeit und Platzierung in der Saison 2019/20.

Beispiele: Absteiger aus der Bezirksklasse und Mannschaften aus dem Mittelfeld der Kreisliga, die jeweils auf den ihnen zustehenden Platz in der Kreisliga verzichtet haben.

4. Danach werden die Mannschaften befragt, die vor der Spielzeit 2020/21 aus der Kreisliga abgestiegen sind, dann die Mannschaften, die nicht aus der 1. Kreisklasse aufgestiegen sind.

Zurzeit stehen für eine Auffüllung in der Kreisliga 0, in der 1. Kreisklasse 1 und in der 2. Kreisklasse 4 Plätze zur Verfügung. Bitte teilen Sie dem Sportwart so früh wie möglich mit, wenn Sie für eine Ihrer Mannschaften einen „Aufstieg“ im Rahmen der Auffüllregelung interessiert sind.

Zum Saisonabschluss bedanken sich die Spielleiter des Kreises sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit in der Spielzeit 2020/21. Das war nicht einfach in den turbulenten letzten Wochen, weder für Vereine und Spieler noch für uns.

Bleiben Sie gesund!

Saisonplanung 2021/2022

Die nachstehenden Termine gelten zunächst nur für die Herrenmannschaften. Zum Nachwuchsbereich wird auf das in der Anlage beigefügte Schreiben des Jugendausschusses verwiesen.

25.05.2021 – 30.06.2021 Vereinsmeldung (Meldung der Mannschaften)

07.06.2021 - 30.06.2021 Terminmeldung

07.06.2021 - 30.06.2021 Mannschaftsmeldung

Der Kreis hat die jeweiligen Endtermine abweichend zu Verband und Bezirk bis Ende Juni verlängert, um den Vereinen etwas mehr Spielraum zu verschaffen. Allerdings werden damit auch die Terminpläne erst entsprechend später veröffentlicht werden können.

gez. Wilhelm Neubert

Rechtsmittelbelehrung

Gegen alle vorgenannten Entscheidungen ist der Einspruch das zulässige Rechtsmittel.

In einem ersten Schritt empfehlen wir einen formlosen Widerspruch bei der zuständigen Stelle (z. B. beim Spielleiter oder beim Sportwart des Kreises), etwa per E-Mail oder telefonisch. Hierbei können der strittige Sachverhalt und die dazu getroffene Entscheidung diskutiert, geklärt und ein Einspruch ggf. vermieden werden. Ungeachtet vermeintlicher Erfolgsaussichten und der Dauer des Kontaktes hat dieser Widerspruch jedoch keine aufschiebende Wirkung hinsichtlich der nachgenannten Einspruchsfristen.

Einsprüche sind in Textform (siehe § 10 Abs. 1 der Rechts- und Verfahrensordnung des WTTV (RuVo)) innerhalb einer Frist von 14 Tagen nach Bekanntgabe der Entscheidung (siehe § 12 Abs. 2 Nr. 1, § 9 RuVo) an den Spruchausschuss des Bezirks Düsseldorf (Norbert Völz, Fronhofstr. 45, 40668 Meerbusch (E-Mail: KreSpl@t-online.de)) zu richten..

Vereine müssen die Genehmigung der nach § 26 BGB vertretungsberechtigten Personen bzw. die Genehmigung der nach ihrer Satzung vertretungsberechtigten Personen beifügen (§ 10 Abs. 1 RuVo). Für den Einspruch ist ein Kostenvorschuss von 50,00 € zu zahlen, und zwar innerhalb der Einspruchsfrist (siehe § 15 RuVo). Die Bankverbindung lautet: WTTV Bezirk Düsseldorf, Deutsche Bank Oberhausen, IBAN: DE26 3657 0024 0409 7622 00.